

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Kultur und Sport der Gemeinde Dranske

Sitzungstermin:	Dienstag, 20.08.2019
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	der ehem. Grundschule "Aula", 18556 Dranske

Anwesend

Mitglieder

Uwe Ahlers

Birgit Harder

Stefan Heyde

Rita John

Kathrin Krausche

Franziska Litsch

Katrin Neugebahren

Protokollant

Kathrin Zacher

Gäste:

Gemeindevertreter: Herr Marzahn, Herr Kuhn

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Wahl des Vorsitzenden und des Stellvertretes
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2018 (öffentlicher Teil)
- 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 5 Auswertung Boddenparty 2019
- 6 Vorstellung des Feuerwehrfördervereins und Antrag auf Förderung des Vereins
- 7 Vorbereitung von Veranstaltungen bis zum Jahresende 2019
- 8 Fragen des Tierschutzes und der Leinenpflicht für Hunde
- 9 Fragen und Hinweise
- 10 Schließen des öffentlichen Teiles der Sitzung

Nicht öffentlicher Teil

- 11 Eröffnung des nicht öffentlichen Teiles der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 12 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2018 (nicht öffentlicher Teil)
- 13 Schließen des nicht öffentlichen Teiles der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung mit 6 anwesenden Ausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest. Herr Kuhn erklärt, dass Herr Ahlers etwas später kommt (Sitzung im Kreistag).

2 Wahl des Vorsitzenden und des Stellvertretes

Wahl des Vorsitzenden:

Vorschläge: Frau John 3 Ja-Stimmen bei 6 Ausschussmitgliedern

 Frau Krausche 3 Ja-Stimmen bei 6 Ausschussmitgliedern

Herr Ahlers kommt (19.05 Uhr)

2. Wahlgang:

 Frau John 4 Ja-Stimmen bei 7 Ausschussmitgliedern

 Frau Krausche 3 Ja-Stimmen bei 7 Ausschussmitgliedern

Wahl des Stellvertreters:

Vorschläge: Frau Krausche 3 Ja-Stimmen bei 7 Ausschussmitgliedern

 Frau Neugebohren 4 Ja-Stimmen bei 7 Ausschussmitgliedern

Beschluss:

Frau John wird als Vorsitzende gewählt.

Frau Neugebohren wird als Stellvertreterin gewählt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2018 (öffentlicher Teil)

Herr Kuhn übergibt die Leitung der Sitzung an Frau John.

Es gibt keine Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift. Die Niederschrift vom 18.09.2018 wird mehrheitlich mit 4 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt.

4 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Ausschussmitglieder haben eine Nachtragseinladung erhalten mit einer Nachtragstagesordnung. Diese wird zur Abstimmung gestellt.

Die Nachtragstagesordnung wird einstimmig bestätigt.

5 Auswertung Boddenparty 2019

Frau John übergibt das Wort an Herrn Kuhn.

Herr Kuhn dankt allen Beteiligten, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Boddenparty mitgewirkt haben – Agentur Chapiteau Reve`, Uni Surfteam, Frau Lüdtkke, Fremdenverkehrsamt Dranske, Bauhof Dranske, Feuerwehr Dranske
Dank auch an Florence – sehr aktiv beim Entwurf, Druck und Verteilung der Flyer

Leider mussten der Bootskorso und das Feuerwerk ausfallen, da das Wetter nicht mitspielte. Musikalisch wurde einiges geboten, z.B. Querbeet, Shanty Chor Sassnitz, Stargast Frank Schöbel. Die Wittower Tanzhummeln traten auf, Clown Max war ebenfalls dabei. Unsere Kita „Kleine Möwe“ bot selbstgebackenen Kuchen an, hier auch der Dank an die Eltern. DJ Mallo sorgte ebenso für gute Stimmung wie die DJ´s von den RügenPiraten. Der Veranstaltungsschluss von 02.00 Uhr wurde eingehalten. Es war auf der Boddenparty ordentlich und sauber, es gab keine Randalen.

Verbesserungswürdig ist die Händlerstraße. Hier sollte verstärkt nach rügentypischen Angeboten gesucht werden. Diese könnten von der Standgebühr befreit werden. Auch kulinarisch sollten mehr Angebote gefunden werden.

Im Ergebnis der Boddenparty schlägt Herr Kuhn eine Verkürzung der Tage vor, d. h. Freitag und Samstag. Er bittet alle Ausschussmitglieder Ideen zu sammeln und aufzulisten, dies sollte bis Ende 2019 erfolgen.

6 Vorstellung des Feuerwehrfördervereins und Antrag auf Förderung des Vereins

Herr Michael Fleischer stellt den Feuerwehrförderverein vor. Er wurde als 1. Vorsitzender gewählt. Der Verein wurde am 18.11.2018 gegründet und am 07.07.2019 in das Vereinsregister beim Amtsgericht Stralsund eingetragen. Der Verein finanziert sich aus Spenden. Spendendosen wurden aufgestellt im Kiosk, bei der Provinzial, im Strandhotel, Schreibers Fisch, Regenbogencamp. Frau John erklärt, dass sie in ihrem Hotel auch gerne eine Spendendose hinstellen möchte. Spenden sollen am Tag der offenen Tür und z. B. auch bei der Boddenparty eingeworben werden, dann wird sich die FFW auch präsentieren.

Frau Krausche, Vorstandsmitglied, übergibt einen Antrag auf Förderung des Vereins für den Tag der offenen Tür am 31.08.19 (1.000,00 Euro), für die Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr und der Kameraden (500,00 Euro).

Frau Krausche bedankt sich bei Herrn Sedler, der maßgeblich bei der Gründung des Vereins geholfen hat.

Herr Kuhn nimmt den Förderantrag entgegen, dieser kann aber nicht auf der GV-Sitzung am 22.08.19 behandelt werden, da er dort nicht auf der Tagesordnung steht. Die Aufnahme erfolgt in der dann folgenden GV-Sitzung.

Frau John spricht den 1. Vorsitzenden wegen eines Facebook-Eintrages an, welcher beinhaltet, dass der Verein keine Hilfe von der Gemeinde will. Herr Fleischer kennt nicht den Wortlaut des Textes, wird aber dafür sorgen, dass der Eintrag rausgenommen wird. Er erklärt nachdrücklich, dass der Feuerwehrförderverein mit der Gemeinde zusammenarbeiten will und wird.

Herr Kuhn bittet um Zusendung eines Aufnahmeantrages.

Frau Krausche erklärt, dass der Verein immer auf der Suche nach Mitgliedern und jeder herzlich willkommen ist.

7 Vorbereitung von Veranstaltungen bis zum Jahresende 2019

Das Fremdenverkehrsamt hat dazu keine Zuarbeit geschickt.

Frau Krausche macht noch einmal darauf aufmerksam, dass zu Terminabsprachen, besonders Veranstaltungen betreffend, dringend das FVA eingeladen werden sollte.

erneuter Vorschlag: am 2. Adventssonntag kleiner Adventsmarkt; Zusammenarbeit

angeboten mit allen Vereinen, kleine Stände, auch Kulinarisches sollte werden.

Vorschlag Silvester an der Strandpromenade einen Treffpunkt schaffen, Glühwein + Bratwurst

fest geplant: Kita „Kleine Möwe“ - traditionellen „Adventsmarkt“ am 1. Adventssamstag durchführen.

Die Zusammenarbeit der Gemeinde mit dem Fremdenverkehrsamt muss unbedingt intensiviert werden – Vorschläge zu Veranstaltungen wie Lesungen, kleine Konzerte im Sommer, Weihnachtsmarkt müssen besprochen werden.

Vorschlag Herr Ahlers: Seebrückenfest wieder aufleben lassen
- eventuell Verwendung der Gelder vom ausgefallenen Feuerwerk

Frau John informiert, dass der Trödelmarkt gut angenommen wurde. Wichtig ist hier die Werbung für diese Veranstaltung.

Vorschlag

Frau Neugeborenen alle 5 Wochen Angebot zum gemeinsamen Musizieren bzw. Singen

eventuell Kauf von kleinen Heften mit Liedtexten
wird ein Beispielheft kaufen

1 x pro Woche Singen in der Kita
Hier wird ein separates Gespräch mit Frau Harder erfolgen.

kleine Konzerte mit der Musikschule organisieren

Bürger 1 eventuell ist auch ein Sponsoring möglich, bietet Hilfe an

8 Fragen des Tierschutzes und der Leinenpflicht für Hunde

Frau Krausche macht auf die Notwendigkeit aufmerksam, die Leinenpflicht für Hunde auf das ganze Jahr auszuweiten. In der Satzung ist die Leinenpflicht im Moment nur für die Saison festgeschrieben.

Bürger 2 Leinenpflicht im Ort reicht nicht aus, muss auch außerhalb der Ortschaften erfolgen.
Problem: Wie kann man die Leinenpflicht kontrollieren?
eventuell Rundschreiben an Einwohner mit Hinweis auf Leinenpflicht

Problematik Katzen

Frau Krausche plädiert dafür, die Kastrationspflicht für Katzenhalter einzuführen. Es sind viele herumstreunende Katzen im Ort, die Futterstellen sind unbekannt, die Fütterung der Katzen erfolgt durch Einwohner
Ein umfangreiches Gespräch mit dem Tierschutz im Sozialaus-

schuss fand

bereits statt.

mäßigen

Die Gemeinde zahlt Geld an den Tierschutz, dieser kommt in regel-

Abständen und kastriert frei lebende Katzen

Frau John wurde mitgeteilt, dass die Tüten der Hundetoiletten nicht in Ordnung sind

Bürger 2 erklärt, dass die Tüten in Ordnung sind.

Bürger 1 Tierschutz – kostenlose Kastration der Katzen
□ gute Maßnahme

Herr Kuhn füttert auch wilde Katzen, ist bereit Kastration dieser Katzen zu bezahlen

Es sollte eine generelle Vereinbarung mit dem Tierschutz getroffen werden.

9 Fragen und Hinweise

Keine Fragen oder Hinweise der Ausschussmitglieder.

10 Schließen des öffentlichen Teiles der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende beendet um 19:55 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Kultur und Sport.

Vorsitz:

Protokollant:

Kathrin Zacher